

Etruscus Resources: Biogeochemisches Programm zeigt andere mineralisierte Systeme auf Rock and Roll

08.06.2020, 17:41 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Etruscus Resources Corp*

Presseagentur: *Etruscus Resources Corp*

8. Juni, 2020, Vancouver, BC: Etruscus Resources Corp. (CSE: ETR) (FWB: ERR) (das Unternehmen oder Etruscus) freut sich, über aktuelle Informationen zu den Feldarbeiten zu berichten, die während der Saison 2019 in der Nähe der Lagerstätte Black Dog des Unternehmens, in der Liegenschaft Rock and Roll (die Liegenschaft) in der Region Golden Triangle in British Columbia durchgeführt wurden. Die Ergebnisse zeigen das Potenzial für das Vorkommen zusätzlicher VMS-Ziele und neuer Mineralisierungssysteme im Bereich der historischen Claims aufgezeigt, die nur 7 km von der ehemaligen Mine Snip von Skeen Resource und 13 km von der ehemaligen Mine Johnny Mountain von Seabridge Gold entfernt liegen. Beide benachbarten Unternehmen tragen ebenfalls zur Reaktivierung des Gebietes bei, wobei für diesen Sommer Bohrungen in oder in der Nähe der historischen Minen geplant sind.

Etruscus erarbeitet derzeit die endgültigen Pläne für seine bevorstehende Explorations- und Bohrsaison, die in Kürze aufgenommen werden soll und wird dabei diesen neuen sehr aussichtsreichen Gebieten Priorität einräumen.

Neue Zielgebiete:

- Hohe Konzentrationen von Bismut, einem Indikatorelement für Gold, in biogeochemischen Proben in der Nähe eines möglichen hochgradig mineralisierten Quarzerzganges im Gebiet Rob, das sich im Südosten unweit der Mine Snip von Skeena befindet (Lageplan-Link)
- Biogeochemische Anomalien mehrerer Elemente über Gesteinen, die die Lagerstätte Black Dog bekanntermaßen konform überlagern, mit gleichzeitigen Anomalien der Leitfähigkeit und Magnetfeldstärke
- Eine isolierte und übereinstimmende biogeochemische Anomalie der Magnetfeldstärke, der Leitfähigkeit und mehrerer Elemente südwestlich der Lagerstätte Black Dog konnte als mineralisierter Skarn bestätigt werden

Etruscus führte zu Beginn der Saison 2019 erfolgreiche strukturelle Kartierungen und ergänzende biogeochemische Probenahmen durch. Darauf folgten weitere Prospektionen rund um die Lagerstätte Black Dog in Verbindung mit einem Bohrprogramm, das im Spätsommer absolviert wurde. Mithilfe der Feldarbeiten konnten wir die strukturelle Interpretation des Horizonts Black Dog optimieren und biogeochemischen Probenahmen als eine effektive Methode zur Ermittlung von Zielgebieten in diesem bewaldeten Gelände bestätigen.

Im Gebiet Rob lieferten die biogeochemischen Probenahmen unweit eines 50 m langen historischen Quarzerzganges in der südöstlichen Ecke von Rock and Roll hohe Konzentrationen von Bismut, einem Indikatorelement für Gold und Gold. Die Mine Snip von Skeena, die nur 7 km entfernt ist und in der Vergangenheit rund 1 Millionen Unzen hochgradiges Gold sowie bedeutende Silbermengen produzierte, enthält Berichten zufolge hohe Konzentrationen von Bismut. Im Nordosten wurde zudem ein 400 mal 800 m großes Gebiet mit anomalen Werten von Kupfer, Silber, Arsen und Quecksilber abgegrenzt. Beide Ziele im Gebiet Rob stellen wahrscheinlich ein zusätzliches Mineralisierungssystem außerhalb des VMS-Trends Black Dog dar und für Anfang 2020 sind zusätzliche Untersuchungen geplant. Die Altersdatierung in der südöstlichen Ecke des Grundstücks bestätigt, dass das Gestein genauso alt sind wie jene bei Snip, was das Potenzial für hochgradiges Gold in Quarzadern innerhalb dieses Geländes weiter bekräftigt.

Biogeochemische Probenahmen über dem großen Bereich mit Carbonatgesteinen südwestlich der Lagerstätte Black Dog haben positive anomale Multielementanomalien (Ag, Cu, Pb, Zn, Hg) ergeben, die für Proben bei der Lagerstätte Black

Dog charakteristisch sind. Rindenprobenahmen sind schnell und einfach und können möglicherweise als Vektor für Quellen unterhalb des Kalksteinpakets dienen. Sie könnten der Schlüssel zur Auffindung neuer Lagerstätten sein, da unterhalb der Kalksteindeckschicht Anomalien der Leitfähigkeit und Magnetfeldstärke ermittelt wurden. Gebiete mit übereinstimmenden geochemischen und geophysikalischen Anomalien könnten mit einer Mineralisierung in Zusammenhang stehen; ihnen wurde daher für Untersuchungen anhand von Bohrungen Vorrang eingeräumt. 2020 werden weitere Biochemische Probenahmen durchgeführt werden, um die anomalen Gebiete genauer zu bewerten.

Ein neues Gebiet südwestlich der Lagerstätte Black Dog zeichnet sich auf Grundlage der biogeochemischen Signatur, die sich aus den Rindenprobenahmen ergab, ebenfalls als eine mineralisierte Zielzone ab. Diese Anomalie wurde mit zusätzlichen Rindenprobenahmen gegen Ende der Saison genauer abgegrenzt. Bei einer Besichtigung vor Ort wurde das Vorkommen von Kalksteinen und intermediären Intrusionen bestätigt, was auf eine Skarnmineralisierung hindeutet. In einem Gebiet wurden bedeutende Quarzerzgänge identifiziert und Stichproben aus der Umgebung lieferten anomale Wert von 890 ppm Zink und 1.592 ppm Kupfer*.

V.P. Exploration Dr. Webb berichtet: Wir freuen uns sehr über die Effektivität der Baumrindenprobenahmen. Obwohl es sich dabei nicht um ein bekanntes oder häufig verwendetes Instrument handelt, identifizieren Rindenproben eindeutig alle Gebiete mit bekannter Mineralisierung und haben uns geholfen, zusätzliche Anomalien im gesamten Gebiet rund um die Lagerstätte Black Dog zu identifizieren. Wir werden dieses Verfahren neben anderen geophysikalischen Methoden 2020 weiter einsetzen, um zusätzliche Bohrziele zu ermitteln, mit denen wir die nächste VMS-Lagerstätte in unserem System Black Dog oder andere Mineralisierungssysteme, wie die in den Skarn- und Rob-Gebieten identifizierten, zu finden".

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Aspekte dieser Pressemeldung wurden von Dr. Dave R. Webb, Ph.D., P.Geo., in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle:

Etruscus Resources hat ein strenges Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) eingeführt, um die Best Practices bei der Probenahme und Analyse von Gesteins- und Rindenproben sicherzustellen. Alle Untersuchungen werden von ALS Canada Ltd. durchgeführt, wobei die Probenvorbereitung in der ALS-Einrichtung in Terrace, BC, und die Untersuchungen im Labor in North Vancouver durchgeführt werden. Alle Proben werden in sicheren und versiegelten Beuteln vom Standort an die ALS-Vorbereitungslabors in Terrace verschickt. Die Analysewerte sind ungeschnitten. Alle Gesteinsproben werden nach der Methode ME-MS41 mit Königswasseraufschluss analysiert. 10% zertifizierte Leerproben und Standardproben werden in den Probendurchlauf eingebracht und alle meldeten akzeptable Ergebnisse. Die biogeochemischen Analysen wurden mittels VEG-MILL01-Präparation und ME-VEG41-Analyse durchgeführt. Zusätzlich zum internen QA/QC-Programm der ALS fügte Etruscus 10% Duplikate in den gesamten Rindenprobendurchlauf ein. Alle Leerproben, Standards und Duplikate lieferten akzeptable Ergebnisse.

* Die Probe stammt von historischen Quellen und kann von Etruscus Resources nicht verifiziert werden.

Über Etruscus

Etruscus Resources Corp. ist ein Explorationsunternehmen mit Sitz in Vancouver (Kanada), dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung seiner zu 100 % in Unternehmensbesitz befindlichen Konzessionsgebiete Rock & Roll und Sugar gerichtet ist. Die Konzessionsgebiete erstrecken sich über insgesamt 27.136 Hektar in der Nähe der ehemaligen Mine Snip in der ertragreichen Region Golden Triangle im Nordwesten von British Columbia.

Etruscus notiert unter dem Kürzel ETR an der Canadian Securities Exchange und unter dem Kürzel ERR an der Frankfurter Wertpapierbörse. Das Unternehmen verfügt über 22.453.501 ausgegebene und ausstehende Stammaktien.

Für das Board of Directors:
gez. Gordon Lam

Chief Executive Officer, President und Director

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Tel: 604-336-9088

E-Mail: info@etruscusresources.com (<mailto:info@etruscusresources.com>)

Web: www.etruscusresources.com (<http://www.etruscusresources.com>)

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann Aussagen enthalten, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen, einschließlich Aussagen zu den Plänen, Absichten, Ansichten und aktuellen Erwartungen des Unternehmens, seiner Board-Mitglieder oder leitenden Angestellten in Bezug auf die zukünftige Geschäftstätigkeit und Betriebsleistung des Unternehmens. Wörter wie können, würden, könnten, werden, beabsichtigen, planen, rechnen mit, glauben, schätzen, erwarten und ähnliche Ausdrücke, soweit sie sich auf das Unternehmen oder sein Management beziehen, dienen der Kenntlichmachung von zukunftsgerichteten Aussagen. Investoren werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Geschäftsaktivitäten oder -leistungen darstellen und mit Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Die zukünftigen Geschäftsaktivitäten des Unternehmens können sich aufgrund einer Vielzahl von Faktoren wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Solche Risiken, Unsicherheiten und Faktoren werden in den regelmäßig bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen, einschließlich des vierteljährlichen und jährlichen Lageberichts (Managements Discussion and Analysis), beschrieben; diese Unterlagen können auf SEDAR (www.sedar.com) (<http://www.sedar.com>)) eingesehen werden. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken eintreten oder sollten sich die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrundeliegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen Ergebnissen abweichen, die hierin als beabsichtigt, geplant, erwartet, angenommen oder geschätzt beschrieben werden. Obwohl sich das Unternehmen bemüht hat, wichtige Risiken, Unsicherheiten und Faktoren aufzuzeigen, die eine wesentliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse bewirken können, kann es andere geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie beabsichtigt, geplant, erwartet, angenommen oder geschätzt ausfallen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Die CSE und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com (<http://www.sedar.com>), www.sec.gov (<http://www.sec.gov>), www.asx.com.au/ (<http://www.asx.com.au/>) oder auf der Firmenwebsite!

Pressekontakt:

Etruscus Resources Corp

Jon Lever

Suite 604 - 850 West Hastings Street

V6C 1E1 Vancouver, B.C.

email : jon@etruscusresources.com

Portrait

-

News-ID: 1090078 • Views: 331 (Stand: 14.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1090078/Etruscus-Resources-Biogeochemisches-Programm-zeigt-andere-mineralisierte-Systeme-auf-Rock-and-Roll.html>